

Zentralverwaltung  
Sachbearbeiter/-in: Anna Braun

## VORLAGE

| Beratungsfolge                | Sitzungstermin | Behandlung | TOP |
|-------------------------------|----------------|------------|-----|
| Haupt- und<br>Finanzausschuss | 28.11.2022     | öffentlich | 5   |

### Betreff:

Kita St. Martin; Sachkosten 2021; Antrag auf Defizitausgleich; Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln

### Sachverhalt:

Die Katholische KiTa gGmbH hat einen Antrag auf Defizitausgleich bezüglich der Sachkosten für das Jahr 2021 für die Katholische Kindertagesstätte St. Martin gestellt. Gemäß dem Nutzungsvertrag vom Mai 2021 (vergleiche Anhang), der seitens der KiTa gGmbH erstellt wurde, sind von der Stadt lediglich Kosten im Zusammenhang mit der Unterhaltung des Gebäudes und der Außenanlagen zu tragen, u.a. Instandhaltungs-, Neuanschaffungs-, Wartungs- und Reparaturkosten für Gebäude und Einrichtung wie Heizung, Stromnetz, Wasser- und Abwasseranlagen sowie Außenspielgeräte. Hinzu kommt die Wiederbeschaffung von Mobiliar und Einrichtungsgegenständen (außer Kleinanschaffungen) nach vorheriger Anmeldung.

Alle sonstigen Kosten die im Zusammenhang mit dem Betrieb der Kindertageseinrichtung anfallen, sollen von der KiTa gGmbH übernommen werden. Dieser Bereich war im Jahr 2021 nicht kostendeckend, sodass die KiTa gGmbH nun einen Defizitausgleich in Höhe von 10.277,99 € beantragt (s. Anhang).

Zu den getätigten Ausgaben in 2021 gehören u.a. geleistete Spenden für Mitarbeiter\*innen, die von der Flutkatastrophe im Ahrtal betroffen waren (2.005,00 €) sowie Ausstattungsgegenstände in Höhe von rund 9.600,00 € (z.B. Notebooks, Mobiliar und Einrichtungsgegenstände). Dabei handelt es sich um Personalkosten bzw. Investitionen und nicht um Sachkosten.

Beschlussvorschlag:

offen

Anlage/n:

Antrag auf Defizitausgleich KiTa gGmbH  
Nutzungsvertrag Kita St. Martin AKTUELL

Remagen, den 23.11.2022



---

B. Ingendahl  
Bürgermeister



---

M. Göttlicher  
Büroleiter